

Wieder steht WM Team 2014 auf dem Podest



(HU) Am 5. August um 9 Uhr startete die 8. Mittelfränkische Waldarbeitermeisterschaft mit Teilnehmern aus ganz Deutschland (33), Tschechien (2), Slowenien (2), Österreich (1), Italien (4) und Südtirol (4).

Mit stürmischem Wind hatten die Akteure bei der Fällung zu kämpfen, wodurch viele Abweichungen größer ausfielen als gewöhnlich. Mit 656 Punkten gewann unser 3. Vorstand, Niederbayer Karl Vilsmeier gefolgt von Thomas Schneider 651 aus Baden Württemberg und dem Italiener Iagor Toninelli.

Die schnellsten Finger hatte Martin Schraitle aus Bawü mit 136 Punkten, knapp gefolgt von unserem Südtiroler Freund Christian Haller 134 Punkte und mit 128 Punkten Thomas Schneider aus Bawü und Josef Kucera aus Berlin.

Mit 198 Punkten gewann Martin Schraitle vor Alex Genz aus Brandenburg mit 193 Punkten und Uli Huber aus Bayern mit 191 Punkten den Kombinationsschnitt.

Beim Präzisionsschnitt zeigten die Akteure Weltklasseleistungen. Die Bayern Uli Huber mit 252 Punkten und Julian Schwender 249 Punkte, knapp dahinter Alex Genz mit 248 Punkten.

In der abschließenden Entastung zeigten die Wettkämpfer unter strömendem Regen und stürmischen Böen ob sie mit dem neuen deutschen Gipfel zurechtkommen. Der Bayer Marco Trabert mit 464 Punkten gewann vor Christian Haller mit 458 Punkten und Uli Huber mit 454 Punkten.

Nachdem viele der über 500 Gäste den Widrigen Wetterverhältnisse trotzten, konnten sie **Uli Huber mit 1672 Punkten** als neuen Mittelfränkischen Meister feiern. Marco Trabert mit 1648 Punkten und Alexander Genz mit 1641 Punkten errangen die weiteren Plätze.

Somit stand das Weltmeisterteam von 2014 in veränderter Reihenfolge nach der deutschen WAM weder auf dem Podest.

Ein großer Dank geht an die Familie Launer und dem Schützenverein Villersbronn für die super Organisation und Versorgung der vielen Gäste, Schiedsrichter, Helfer und Teilnehmer, und an alle Sponsoren, ohne die eine solche Meisterschaft nicht möglich wäre.